

Scania startet Platooning in Singapur

Scania startet in Singapur das weltweit erste komplett autonom fahrende Platooning-System. Die Lkw-Kolonne wird auf öffentlichen Straßen fahren und Container von einem Terminal zum anderen im Hafen des asiatischen Stadtstaates transportieren. Vier Lkw sollen in einem geringen Abstand hintereinander fahren, d. h., drei Lkw fahren autonom hinter einem Führungs-Lkw her. Darüber hinaus sollen die Vorgänge für An- und Abdocken der Fracht komplett automatisiert werden.

Scania nutzt dafür Technologie aus eigener Entwicklung. Das mehrjährige Projekt wird von dem Verkehrsministerium und der Hafenbehörde Singapurs (PSA) koordiniert. Toyota ist ebenfalls daran beteiligt. Singapur erprobt bereits autonom fahrende Pkw, Taxis, Nutzfahrzeuge sowie Busse und geht nun mit dem Test von Lkw-Platooning noch einen Schritt weiter.

Scania hat kürzlich die Führung bei dem mit 5,4 Millionen Euro geförderten europäischen Forschungsprojekt Companion übernommen, das Systeme für die Einführung automatisierter Lkw-Kolonnenfahrt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Scania-Lkw im Platooning-Konvoi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Scania



Scania-Lkw im Platooning-Konvoi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Scania